

Presseinformation

Drive-In-Station auf der Flinthöhe: Abstrich nur nach Terminvergabe durch das Gesundheitsamt

Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen. Um sicherzustellen, dass ausschließlich begründete Verdachtsfälle zügig abgestrichen und getestet werden können, ist auf dem Parkplatz der WeeArena auf der Flinthöhe vom Gesundheitsamt Bad Tölz-Wolfratshausen eine Drive-In-Station errichtet worden. Begründete Verdachtsfälle sind Personen, die Symptome zeigen und unmittelbaren Kontakt zu einer infizierten Person hatten oder sich in einem Risikogebiet aufgehalten haben. Wer Kontakt zu einer infizierten Person hatte, aber keine Symptome zeigt, wird nach den aktuellen Vorgaben nicht abgestrichen, soll sich aber 14 Tage in häusliche Isolation begeben.

„Mit diesen Maßnahmen wollen wir erreichen, dass begründete Verdachtsfälle schnell und unkompliziert getestet werden. Wir müssen alles dafür tun, um infizierte erkrankte Personen schnellstmöglich zu identifizieren“, sagt Landrat Josef Niedermaier. „Der Schutz der Risikogruppen ist das Allerwichtigste und deshalb appelliere ich an alle – auch wenn es schwer fällt – wirklich nur dann die Infrastruktur, sprich vor allem die Ärzte und die Hotlines zu belasten, wenn Sie Anlass für einen begründeten Verdacht haben, also Symptome zeigen. Aber bitte tun Sie das nicht, um zur Sicherheit etwas abklären zu lassen, weil man z.B. in Kontakt mit einer Kontaktperson eines Infizierten war. Unsicherheit ist schwer zu ertragen, das ist mir absolut bewusst, aber noch schwerer wird es, wenn unser Gesundheitssystem die Last nicht mehr stemmen kann. Das zu vermeiden, ist neben dem Schutz der Risikogruppen unsere zweite vorrangige Aufgabe.“

Das Prozedere in der Drive-In-Station sieht nun folgendermaßen aus:

Wenn der Hausarzt einen Verdachtsfall an das Gesundheitsamt gemeldet hat, dann setzt sich das Gesundheitsamt mit der betroffenen Person in Verbindung und vergibt einen Termin. D.h.: Zum vereinbarten Termin wird die betroffene Person eingeladen und muss dann zum Zelt an der Drive-In-Station kommen, um sich testen zu lassen. Die Fahrt zur Station darf wahrgenommen werden, Sie erhalten dafür vom Gesundheitsamt die entsprechende Information.

Personen ohne Termin können keinen Abstrich nehmen lassen.

Personell wird das mit Zelt mit niedergelassenen Ärzten besetzt sein, die dann den Abstrich nehmen.



Wer ist ein begründeter Verdachtsfall?

Einen begründeten Verdachtsfall stellt nach den nun geltenden Kriterien nur der Hausarzt oder die kassenärztliche Vereinigung fest, nicht das Gesundheitsamt.

Die Kriterien sind folgende:

Es wird geklärt,

ob jemand Symptome hat und ob man mindestens 15 Minuten und mit weniger Abstand als 1 m in Kontakt mit einer nachweislich mit dem Coronavirus infizierten Person war.

ob jemand Symptome zeigt und in einem Risikogebiet war.

Wenn eine der beiden Varianten in Gänze zutrifft, dann gilt man als begründeter Verdachtsfall und nur dann wird ein Abstrich durchgeführt.

Information für die Medien:

Sie können gerne ein Foto von der Station machen. Bitte kommen Sie hierfür um 15 Uhr zum Eingang der Kletterhalle. Wir bitten Sie jedoch, den entsprechenden Abstand zu halten, um eine Ansteckungsgefahr soweit es geht zu minimieren.

Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen

Sachgebiet 01 – Büro des Landrats

Pressestelle

Marlis Peischer

Prof.-Max-Lange-Platz 1

83646 Bad Tölz

Tel.: +49 (8041) 505-310

Fax: +49 (8041) 505-300

E-Mail: pressestelle@lra-toelz.de

Internet: www.lra-toelz.de